

Bildungsmarkt SGB II

Förderung beruflicher Weiterbildung (FBW) nach den §§ 81 und 82 SGB III

Angebot-Nr. 00064589 Angebot-Nr. 00064589

Preis Preis auf Anfrage
Eine aktuelle Preisliste finden Sie auf den letzten Seiten unseres Seminarverzeichnisses.

Termin Termine auf Anfrage
Das Seminar ist nicht einzeln belegbar, sondern wird als zweitägiges Inhouseseminar ab 10 Teilnehmenden angeboten.
Eine Durchführung als Online-Seminar/Webinar ist nicht vorgesehen.

Anbieter



JobcenterTRAINING - Christian Scheller

✉ Molkereistraße
11
38547 Calberlah
Deutschland

☎ 05374/9642977

📠 0321/23310977

@ seminare@jobcentertraining.de

🌐 <http://www.jobcentertraining.de>

Ansprechpartner

Juliana Plakebotti

Weiterbildungsorganisation

☎ 05374/9642977

@ seminare@jobcentertraining.de

Beschreibung des Angebotes

Mit der Förderung beruflicher Weiterbildung ist den AnsprechpartnerInnen in den Jobcentern eines der integrationswirksamsten Instrumente an die Hand gegeben. Der Gesetzgeber will den gezielten Einsatz des Instruments stärken, indem er im Jahr 2020 den Erwerb von Berufsabschlüssen für Ungelernte zur Pflichtleistung erklärt hat. Auch die Förderung Beschäftigter erhält durch den geänderten § 82 SGB III in den Jobcentern einen höheren Stellenwert. Zudem sollen in 2023 Weiterbildungsbereitschaft monatlich belohnt und die

Zugangsvoraussetzungen zu Umschulungen reduziert werden.



Weitere Informationen zum Angebot

Allerdings wird der Einsatz von FbW oftmals gescheut, da es zu den relativ teuren Instrumenten zählt und entscheidende Weichen in der Erwerbsbiographie der Kunden gestellt werden. Zudem wirken die rechtlich zu beachtenden Aspekte und die vielen Sonderfälle sowie die zahlreichen Änderungen in den letzten Jahren auf viele Fachkräfte einschüchternd.

Hier will das Seminar Abhilfe schaffen und einen soliden Grundstock rechtlichen Wissens vermitteln; aber auch ganz praxisnah Hilfe bei der alltäglichen Weiterbildungsberatung und Fallbegleitung leisten. Auch zur Ideenfindung will es beitragen.

Die Neuerungen durch das "Bürgergeldgesetz" können auf Wunsch bereits Ende 2022 nach entsprechendem Rechtsstand geschult werden.

Themenschwerpunkte

Abgrenzung zu anderen Instrumenten (§ 45 SGB III, BAFöG, Erstausbildungsförderung)

Prüfung der Ermessensleistung nach § 81 I SGB III

Die neue FbW-Pflichtleistung: Erwerb von Berufsabschlüssen

Förderung Beschäftigter (auch) durch die Jobcenter

Beurteilung der Eignung und Abwägen von Arbeitsmarktchancen

Bildungsgutschein, Bildungsempfehlung und Förderberatung

Entwicklung von Bildungszielen und Bildungsangebotssuche

Leistungen während der Teilnahme

FbW-Begleitung und Absolventenmanagement

FbW-Sonderfälle: Hauptschulabschluss, Grundkompetenzen,

Umschulung im Betrieb, Altenpflege, Externenprüfung und

Teilqualifizierung

Ablehnung von FbW-Anträgen

Erwartete Neuerungen 2022:

Ausnahmen vom Verkürzungserfordernis bei Umschulungen

Weiterbildungsgeld oder Bürgergeldbonus bei FbW-

Teilnahme

...

Angebotsmerkmale

Form

Inhouse-Seminar

Bildungsziel

Das Seminar wendet sich an Personen, die FbW-Förderfälle initiieren oder über entsprechende Anliegen ihrer Kunden zu entscheiden haben.

Erfahreneren

Mitarbeiter/innen soll es neue Anregungen bieten

und zur Reflexion der bisherigen Arbeitsweise beitragen. Durch

praktische Übungen und

Informationen in allgemeiner -

verständlicher Sprache

sollen die Teilnehmer/innen ihre

Hemmnisse vor der

Anwendung des FbW-

Anwendung des FbW-

Anwendung des FbW-

Rechts verlieren und
rasch gut begründete
Entscheidungen treffen
können.

Vertiefungsgrad

Grund-/ Basiswissen

Zielgruppe

Mitarbeitende der
zugelassenen
kommunalen Träger, die
über die Ausgabe von
Bildungsgutscheinen
entscheiden und in
Fragen der Förderung
beruflicher Weiterbildung
(FbW) beraten oder
entsprechende
Maßnahmen betreuen,
wie z.B.
ArbeitsvermittlerInnen,
persönliche
AnsprechpartnerInnen,
FallmanagerInnen,
EintrittsmanagerInnen
(EM).

Zugangsvoraussetzungen

Das Seminar richtet sich
ausschließlich an
Mitarbeitende
zugelassener
kommunaler Träger und
wird nicht für
Mitarbeitende
gemeinsamer
Einrichtungen angeboten.

[Angebot manuell aktualisiert am 13.12.2022](#)